

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem erfreulichen Überschuss ab

Die Politische Gemeinde Uttwil schliesst die Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von 290'757 Franken ab. Budgetiert war ein Vorschlag von 17'300 Franken. Das Ergebnis ist somit um 273'457 Franken besser ausgefallen. Zu diesem erfreulichen Resultat haben im Wesentlichen die Minderausgaben in verschiedenen Bereichen geführt und die leichten Mindereinnahmen bei den Steuern konnten so aufgefangen werden.

Der Gemeinderat wird der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2019 beantragen, 250'000 Franken in den Erneuerungsfonds Gemeindezentrum einzulegen und den Restüberschuss von 40'757 Franken dem Eigenkapital zuzuweisen. Nach der Verbuchung der Gewinnverteilung würde das Eigenkapital 2'188'811 Franken betragen.

Die Jahresrechnung 2018 wurde erstmals nach den Grundsätzen des neuen Rechnungsmodells HRM2 erstellt. Diese Umstellung hat zur Folge, dass im Kontoplan einzelne Konten zusammengeführt, ergänzt oder aufgelöst werden mussten, weshalb dadurch ein direkter Vergleich zu früheren Jahren nicht möglich ist. Ein Vergleich mit Vorjahren wird erst im 2020 möglich sein. Die Überführung und das Anpassen der bisherigen Konten in das neue Rechnungsmodell HRM2 sowie die Aufbereitung von verschiedenen Anhängen und Kennzahlen waren für die Finanzverwaltung sehr aufwendig und zeitintensiv. Nebst dem neuen Rechnungsmodell wurden für die Optimierung und Modernisierung der Buchhaltung mehrere Programme eingeführt. Im Wesentlichen sind das die Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung, FIS Kasse, HR Lohn, BankingPortal und die Anlagebuchhaltung.

An der Gemeindeversammlung werden nebst der Jahresrechnung auch die beiden zurücktretenden Gemeinderatsmitglieder, Gemeindepräsident Stephan Good und Gemeinderat Martin Leemann, verabschiedet. Im Anschluss an die Versammlung sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu einem Apéro eingeladen.

Uttwil, 26. April 2019

Gemeinderat Uttwil